

Evangelische
Kirchengemeinde Prerow



Darßer Gemeindebrief

Februar / März 2026

Eisnacht

Wie in Seide ein Königskind
schläft die Erde in lauter
Schnee, blauer Mondschein-
zauber spinnt schimmernd
über der See. Aus den Was-
sern der Raureif steigt, Büsche
und Bäume atmen kaum:
durch die Nacht, die erschau-
ernd schweigt, schreitet ein
glitzernder Traum.

— Clara Müller-Jahnke (1860-1905)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Ein Monatsspruch, der das Herz erwärmt, ist uns für den Februar gegeben aus dem 5. Buch Mose 26,11: „Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, dass der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“ Amen möchte man ergänzen. Der Verfasser des sog. Deuteronomiums hat dabei den einzelnen als auch die Sippe und generell die Gesellschaft vor dem Einzug ins gelobte Land im Sinn. Eine Reihe von Gesetzen und Verhaltensregeln folgen, die eine soziale, ethische, ja gerechte Gemeinschaft formen sollen. So die Gabe der Erstlingsfrüchte. Alles, was das Land dir gibt, bringe als „Zehnt“ im Tempel als Dankopfer dar. Damit nicht genug, wird auch an die gedacht, die als Fremdlinge, Witwen und Waisen im Land leben. Jedes dritte Jahr geht der „Zehnt“ an eben diese. Sozialer Ausgleich von Wohlstand, der wohl erarbeitet und doch von Gott gegeben wird. Am Anfang eines jeden neuen Jahres, erobern wir uns gleichermaßen neues Land und erkennen, wie gut es uns geht. Ja, sei fröhlich darüber, dass Gott dir und deiner Familie Gutes gibt. Ein Dach über dem Kopf, Nahrung, Kleidung, Bildung, Arbeit,



Familie, Freunde, ein Quantum Gesundheit und die Erkenntnis, dass unser Leben einen Grund hat. Das sind alles keine Selbstverständlichkeiten auf unserer Welt, und zunehmend werden uns die ungerechte Verteilung von Lebenschancen und Gütern bewusst, die zur Spaltung von Familien und Gesellschaften führen.

Ein Gebot der Stunde scheint mir die Dankbarkeit zu sein für das, was Gott schenkt anstatt des immer mehr Wollens. Dankbare Menschen, die wissen und Vertrauen haben in Gott, können leichten Herzens teilen und so zufrieden sein. Dankbarkeit scheint mir tauglicher Kompass auf dem Weg in das neue Land, in das wir gerade eingezogen sind in der Gewissheit: „Siehe, ich mache alles neu, spricht Gott“.

*Ihnen allen wünsche ich Gottes Segen
auf all ihren Wegen!
Ihre Pastorin Ines Dobbe*

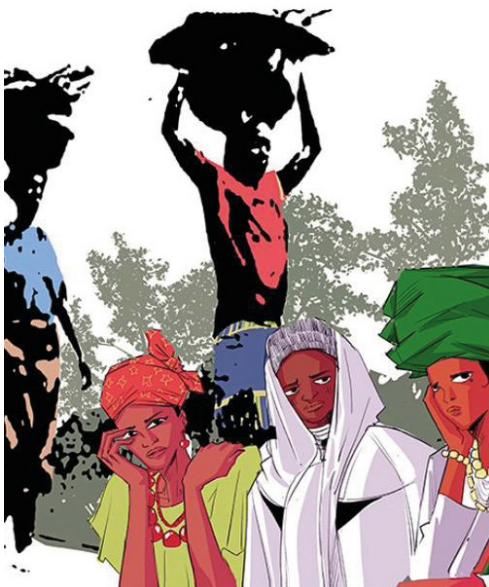
Weltgebetstag am 6. März 2026 aus Nigeria

Auch in diesem Jahr begehen wir in Prerow/Zingst gemeinsam mit Frauen der ganzen Welt den Weltgebetstag.

Der Weltgebetstag ist viel mehr als ein Gottesdienst im Jahr! Er weitet den Blick für die Welt. Frei nach seinem internationalen Motto „informiert beten, betend handeln“ macht er neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen.

Kommt! Bringt eure Last.“ lautet die vertrauliche Einladung angelehnt an Matthäus 11,28. Nigerianer*innen tragen viele Lasten – wortwörtlich auf dem Kopf, aber auch im übertragenen Sinne. Das bevölkerungsreichste Land Afrikas ist geprägt von einer Vielfalt an Kulturen, Sprachen und Religionen – aber auch von Spannungen und blutigen Konflikten.

Im Gottesdienst wird jedoch auch deutlich, wie die Verfasserinnen immer wieder innere Rastplätze finden und den Glauben als eine Quelle erleben, aus der sie Hoffnung und Mut schöpfen.



*Ich freue mich auf eine gemeinsame Zeit
Annette Schmidt*

Klaus Czerwinski hat die Lektorenausbildung absolviert



Gemeinsam mit 17 Teilnehmern aus dem gesamten pommerschen Sprengel habe ich 2025 im „Haus der Stille“ in Weitenhagen bei Greifswald das Rüstzeug erworben, um selbstständig Lese-gottesdienste und Andachten abzuhalten. Zur Ausbildung gehörten die Gestaltung von Gottesdiensten und Andachten, Sprachausbildung, Atemtechnik, Gesang, Bibelkunde und Liturgie. An den Sonntagen wurden durch die Seminarteilnehmer in verschiedenen Kirchen im näheren Umkreis die Gottesdienste gestaltet.

Neben dem vielen Wissen das uns vermittelt wurde, gab es natürlich auch einen regen Erfahrungsaustausch untereinander. Jeder brachte sich ein. So waren die Seminare sehr bereichernd und selbst am Abend saßen wir oft in gemütlicher Runde und tauschten uns über vielerlei Dinge zur kirchlichen Arbeit aus.

Am Sonntag, den 15. März um 10.30 im Gottesdienst in Prerow werde ich feierlich durch unsere Pastorin Ines Dobbe als ehrenamtlicher Lektor eingeführt.

— Klaus Czerwinski

Erzähl-Kaffee Nachmittag

Austausch und Beratung bei Demenz- erkrankungen für pflegende Angehörige

Mein Name ist Olaf Barthel, ich komme ursprünglich aus Prerow, wohne seit 40 Jahren in Zingst und bin seit 25 Jahren selbständiger Zimmermeister.

Mitte 2020 zeigten sich bei meiner Frau die ersten Anzeichen einer beginnenden Demenz. Dadurch ergeben sich ständig neue Herausforderungen im Umgang miteinander und mit der Pflege.

Aus eigener Erfahrung biete ich die Möglichkeit an, sich mit anderen pflegenden Angehörigen oder Betroffenen zusammenzufinden, sich auszutauschen oder sich gegenseitig hilfreich zu unterstützen, oder einfach mal etwas unbeschwert zusammenzusitzen und zuzuhören, füreinander da zu sein.

**Das erste Treffen findet am Freitag den
13.02.2026 von 13:00 – 15:00 in Prerow im
Kantorhaus statt.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, um sich zu informieren und sich kennenzulernen. Für die Vorbereitung und Planung bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Handynummer Olaf Barthel 0173 38 54 565



Gottesdienste

Jeden Sonntag

9:00 in Ahrenshoop
10:30 in Prerow/Kantorhaus

Jeden 1. und 3. Sonntag

14:00 in der Fischerkirche Born

außer an Zentralen Gottesdiensten:

Zum Weltgebetstag

So. 8.3. 10:30 im Kantorhaus Prerow
In Born und in Ahrenshoop finden an dem Sonntag keine Gottesdienste statt.

Zur Einführung von Klaus Czerwinski als Lektor.

So. 15.3. 10:30 Seemannskirche Prerow
Im Anschluss an den Gottesdienst Ausstellungseröffnung „Übergänge – zwischen Wald und Welle“ – Bilder aus Prerow und Umgebung von Antje Cremer.

Zur Konfirmation – Palmarum – Konfirmationsgottesdienst

So. 29.3. 10:30 Seemannskirche Prerow
mit der Feier des Abendmahls. Konfirmiert werden Maximilian Brörmann aus Bliesenrade und David Kuwilsky aus Prerow

Friedensandacht

Jeden Donnerstag

12:00 in der Schifferkirche Ahrenshoop
20 Minuten innehaltend bei
Orgelmusik und Gebet

Gastpastoren

13.02. – 22.02. Carsten Friedrich
(Chemnitz)

Gastkantoren

28.03. – 06.04. Christopher Wisniewski
(Halle)

Kirchliches Leben

2026 feiern wir mit zahlreichen Veranstaltungen unter diesem Label das Jubiläum unserer Seemannskirche in Prerow. Ob Konzerte, Bilderausstellungen, Gottesdienste seien Sie mit dabei!

Ines Dobbe



Veranstaltungen

Gemeindenachmittag im Kantorhaus Prerow

- 06.02. 15:00** „Aromapflege & Herzbegleitung“ mit Kathrin Schultze
(Krankenschwester und Sterbegleiterin im Hospiz)
- 06.03. 15:00** Weltgebetstag aus Nigeria

Kirchengemeinderatssitzung

- Do. 05.02. 18:00** Pfarrhaus Prerow
Do. 05.03. 18:00 Pfarrhaus Prerow

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie immer aktuell unter unserer Website.

Christenlehre

Jeden Donnerstag um 14:30

(außer in den Schulferien) im Lesecafé Zingst
Auf den Spuren der Bibel basteln und spielen – Zeit für Kinder! Eltern können mit Pastorin. Dobbe Fahrgemeinschaften verabreden.

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie immer aktuell unter unserer Website: www.kirche-mv.de/prerow unter „Veranstaltungen“

Als Gemeinde Jesu Christi teilen wir Freud und Leid miteinander

Kirchlich bestattet wurden in Born

Brigitta Gente aus Born _____ 87 Jahre

in Prerow

Marion Kistner aus Wieck _____ 75 Jahre
Johann Erich H. Boos aus Prerow _____ 89 Jahre
Christel Pöschk aus Prerow _____ 90 Jahre
Ingeborg Vorndran aus Prerow _____ 90 Jahre

Fördervereine

Sie wollen uns unterstützen?
Werden Sie Mitglied und fördern Sie
unsere Vereine!

Förderverein Seemannskirche Prerow e.V.

Susan E. Knoll, Vorsitzende
Tel: 0151 / 461 764 12
Mail: susanknoll@onlinehome.de
IBAN: DE97 1505 0500 0572 0009 28
BIC: NOLADE21GRW

Förderverein Schifferkirche Ahrenshoop e.V.

Rüdiger Mangel, Vorsitzender
Telefon: 030 / 854 107 0
Mail: mangelberlin@web.de
IBAN: DE91 1505 0500 0537 0034 36
BIC: NOLADE 22 GRW

Freundeskreis

Fischerkirche Born e.V.

Jörn Michaelis, Vorsitzender
Tel.: 038234 / 304 60
Mail: joern.michaelis@yahoo.de
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE81 1505 0500 0573 0013 83

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt Prerow
Redaktionsskreis: Pastorin Ines Dobbe,
Helga Mienert,
Dr. Karin Saßnowski, Annette Schmidt,
Satz: HawaiiF3/Leipzig

Gemeindebüro im Pfarrhaus

Kirchenort 2, 18375 Ostseebad Prerow
Tel: 038233 / 69 133
Mail: prerow@pek.de
Web: www.kirche-mv.de/prerow
Öffnungszeiten: Di und Fr: 10 – 12 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE52 1505 0500 0572 0019 32
BIC: NOLADE21GRW

Seemannskirche Prerow

Mo – Sa: 10 – 16 Uhr
So: 13 – 16 Uhr

Fischerkirche Born

Mi: 14 – 16 Uhr

Schifferkirche Ahrenshoop

Do – So: 10 – 16 Uhr